



Stuttgart 21 minus, der vergessene Bahnhof - und das Buch zum Thema: ?Deutschland, scheinheilig Vaterland?

Das Ziel scheint erreicht, S-21-Protagonisten mit festgefrorenem Grinsen im Gesicht äußern sich zufrieden.

Sechs Wochen Schlichtung haben die von vielen Stuttgartern als "Kulturbarbarei" bezeichneten Abrissarbeiten am alten Hauptbahnhof vergessen lassen. Das Politische Feuilleton und mehr in GT ? dem Online-Magazin für Politische Kultur und Mobilität ? www.gt-worldwide.com

Das Ziel scheint erreicht, S-21-Protagonisten mit festgefrorenem Grinsen im Gesicht äußern sich zufrieden.

Der Schlichter, Heiner Geißler, feiert sein "Demokratieexperiment". Und selbst "Gegner" opfern dem neuen Konsens, was im Kern zu Protesten geführt hat. Zeit, sich zu erinnern: Lesen Sie das Politische Feuilleton von Norbert Gisder im Online-Magazin GT ? www.gt-worldwide.com

Lesen Sie auch: Zensur? S21 und das Buch ?Deutschland, scheinheilig Vaterland?

Die 1. Auflage des Buches "Deutschland, scheinheilig Vaterland", das sich mit Stuttgart 21 und den Phänomenen der Scheinheiligkeit beschäftigt, ist vom Herausgeber, dem BoD-Verlag in Hamburg-Norderstedt, am 9. November vom Markt genommen worden. Insider vermuten, dass von politischen Stellen Druck auf den Verlag ausgeübt worden ist. Das Buch ist jedoch in seiner 2. Auflage schon wieder bestellbar.

Diese Auflage ist inhaltlich unverändert, im Vorwort und im Nachwort um die Geschichte der Zensur erweitert. Mehr in GT ? www.gt-worldwide.com

Zu den Verhandlungsrunden um Schlichter Geißler

Erst mit ihrem Ende am 30. November, zwei symbolstarke Monate und mehr als ein halbes Dutzend "Verhandlungsrunden" nach den Prügelattacken auf die Teilnehmer einer Schülerdemonstration durch die Polizei hinter dem alten Kopfbahnhof Stuttgart, zeigt sich, was ihr Anlass in Wirklichkeit gewesen ist: Die Fortsetzung der Bauarbeiten unter anderen Vorzeichen. Das Plus an Schimäre, die Gegner hätten niemals eine Chance gehabt, ihre Ideen wertadäquat in eine Planungswirklichkeit umzusetzen, wird ergänzt um das Diktat eines "plus" hinter "Stuttgart 21". Dass dieses Plus tatsächlich ein Minus und damit das trojanische Pferd ist, die alten Pläne für den neuen Bahnhof mit ebenfalls neuer Legitimation zu untermauern, scheint zu verschleiern, dass sich in diesem "Trojaner" gerade auch die vermeintlichen Gegner mit den Befürwortern gemütlich eingerichtet haben. Warum?

GT wird weiter darüber berichten und verweist auf das Buch zum Thema: Deutschland, scheinheilig Vaterland. Das Buch erzählt von der Scheinheiligkeit, die vieles an den Resultaten von S21 so anders aussehen lässt, als es sich verhält.

Die 2. Auflage dieses Buches, "Deutschland, scheinheilig Vaterland" von Norbert Gisder (AnderweltVerlag, ISBN 978-3-940321-04-6), ist ab dem 5. Dezember in jeder Buchhandlung erhältlich oder jetzt schon beim Verlag unter:

<http://www.anderweltverlag.de/sachbuecher/deutschlandscheinheiligvaterland.php>

Der AnderweltVerlag in Hannover bringt die Sammlung von Reportagen und Kommentaren, Analysen und Feuilletons, Aphorismen, Versen, Sinnbildern und Kurzgeschichten von Norbert Gisder zum 5. Dezember 2010 wieder in den Buchhandel. Norbert Gisder erzählt in seinem zeitkritischen Gesamtkunstwerk in unterschiedlichen literarischen und journalistischen Stilformen die Geschichten von Phänomenen, denen andere Wahrheiten zugrunde liegen als jene, die der Öffentlichkeit mitgeteilt werden.

Literaturkritiker sagen: ?Dem Band wohnt eine Magie inne, die Prosa- und Sachtexte unter einem Motto vereint ? der Scheinheiligkeit.?

Andere urteilen: ?Das Buch für ein gesegnetes Weihnachtsfest.?

Deutschland, scheinheilig Vaterland
? 2. Auflage ? broschiert ?
AnderweltVerlag Hannover
176 Seiten
ISBN 978-3-940321-04-6
Preis: 12,90 Euro

Mehr in GT ? www.gt-worldwide.com ? dem Online-Magazin des Global Village: Mehr Kultur, mehr Analysen, mehr Länder, mehr Reportagen, mehr Fotos ? und die Metadaten von GT.

GT hatte im Oktober 445.771 Leser.

Die US-Seitenbewertungsmaschine Alexa rankt GT auf Platz 35.000 (unter 20 Millionen der großen, kommerziellen Angebote im Internet).

GT gilt damit als weltweiter Top-Performer www.alexa.com/siteinfo/gt-worldwide.com - bei weiterhin steigender Tendenz.

Wer mit klugen Lesern rechnet, steht in GT.

GT ? Das Online-Magazin für Politische Kultur und Mobilität

Chefredakteur:
Norbert Gisder
15712 Königs Wusterhausen
Deutschland/Germany
Telefon: +49/3375-21 56 62
Telefax: +49/3375-21 56 60
E-Mail: mail@gt-worldwide.com
Internet: www.gt-worldwide.com

Pressekontakt

Firmenkontakt

GT Worldwide

Herr Norbert Gisder
Dorfstraße (Kablow Ziegelei) 15
15712 Königs Wusterhausen

gt-worldwide.com
n.gisder@gmx.de

GT ? Über das Online-Magazin für Politische Kultur und Mobilität.

Journalisten von rms veröffentlichen seit 1998 Berichte, Reportagen, Feature, Kommentare und Fotos in Zeitungen im In- und Ausland. Seit 12 Jahren liefert rms Texte, die in Millionenauflagen in den großen Printmedien gedruckt worden sind. GT bündelt redaktionelle Kompetenzen u.a. in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Luftfahrt, Seefahrt, Auto, Tourismus, Medizin, Reise, Kultur, Politik.

Mit dem meinungsstarken Online-Magazin GT richtet sich rms an Leser, die gerade im Internet Qualitätsjournalismus und Hintergründe fordern und sich nicht mit dem schönen Schein der oft ärgerlich oberflächlichen Aktualität begnügen. Mit seinem Themenmix vermittelt GT im Internet die Vielfalt des globalen Miteinanders.

An die Redaktionen:

Bei Abdruck der Texte aus GT weisen Sie bitte auf das Magazin GT und die Internet-Seite www.gt-worldwide.com hin. Hoch aufgelöste Fotos werden Ihnen auf Wunsch zugeschickt (bei mail@gt-worldwide.com anzufordern).

Auf der Seite www.gt-worldwide.com finden sich die AGB, die als Grundlage für Abdruckgenehmigungen von Texten aus dem Online-Magazin GT gelten.

rms bittet um Zusendung von Belegexemplaren bei Abdruck.

Autoren und Korrespondenten von rms recherchieren und schreiben auch für Ihre Zeitung exklusiv u.a. auch in englischer, französischer, spanischer, italienischer, portugiesischer und russischer Sprache.

Anlage: Bild

